

Ressort: Auto/Motor

Zahl der Verkehrstoten im April um 14,1 Prozent gesunken

Wiesbaden, 21.06.2016, 08:11 Uhr

GDN - 244 Menschen sind im April 2016 bei Straßenverkehrsunfällen ums Leben gekommen: Das waren 40 Personen oder 14,1 Prozent weniger als im April 2015, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) nach vorläufigen Ergebnissen am Dienstag mit. Die Zahl der Verletzten ging demnach um 0,8 Prozent auf circa 32.300 gegenüber dem Vorjahresmonat zurück.

Von Januar bis April 2016 erfasste die Polizei insgesamt 794.800 Straßenverkehrsunfälle, das waren 3,1 Prozent mehr als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Darunter waren 82.800 Unfälle mit Personenschaden (- 1,5 Prozent) und 712.000 Unfälle mit ausschließlich Sachschaden (+ 3,6 Prozent). In den ersten vier Monaten 2016 wurden 852 Personen bei Straßenverkehrsunfällen getötet, das waren 87 Personen oder